

Medieninformation

Nr. 50

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Andrzej Rydzik

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

pressestelle.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 31. Januar 2020

Chemnitz

Tatverdächtigen für mehrere Straftaten bei Kontrolle festgestellt

Zeit: 30.01.2020, 22.25 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(356) Einer Streifenwagenbesatzung fiel am späten Abend an der Ecke Augustusburger Straße/Münchner Straße ein Pärchen auf E-Rollern auf, das die Beamten zum Zwecke einer Personenkontrolle anhielten. Bei der Überprüfung des Mannes (42) stellte sich heraus, dass er als Tatverdächtiger zu mehreren Straftaten bereits gesucht wurde. Der deutsche Staatsangehörige soll am 10.01.2020 als Fahrer eines Pkw Audi vor einer Polizeikontrolle mit dem Fahrzeug geflüchtet sein, wobei an dem Audi gefälschte Kennzeichen angebracht waren. Weiter soll er auf seiner Flucht einen Streifenwagen gerammt und den Wagen nach der Irrfahrt, bei der mehrere unbeteiligte Verkehrsteilnehmer gefährdet worden waren, letztlich in der Zeisigwaldstraße zurückgelassen haben. Umfangreiche Suchmaßnahmen nach dem Audi-Fahrer waren die Folge (siehe Medieninformation Nr. 18, Meldung 114, vom 10.01.2020). Gegen den 42-Jährigen wird nunmehr wegen Urkundenfälschung, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte, unerlaubtem Entfernen vom Unfallort, verbotene Kraffahrzeugrennen und Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz ermittelt.

Auch die Überprüfung der Frau am gestrigen Abend verlief nicht ohne Ergebnis. Die 42-Jährige (deutsche Staatsangehörigkeit) stand mit einem offenen Haftbefehl wegen einer nicht beglichene Geldstrafe zur Fahndung. Sie konnte die Verbringung in eine Justizvollzugsanstalt jedoch durch die Zahlung der offenen Summe abwenden. Sie und auch ihr Begleiter wurden in der Nacht zu Freitag aus den polizeilichen Maßnahmen entlassen. Insbesondere beim 42-jährigen Mann lagen keine Gründe vor, die eine vorläufige Festnahme oder auch weitergehende freiheitsentziehende Maßnahmen rechtfertigen. (Ry)

Unbekannte Jugendliche bedrohten 16-Jährigen

Zeit: 30.01.2020, 16.30 Uhr
Ort: OT Zentrum

(357) An der Haltestelle vor dem Tietz ist am Donnerstagnachmittag ein Jugendlicher (16) von zwei unbekanntem Jugendlichen angesprochen worden. In der Folge forderten sie unter Androhung von Gewalt die

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße.



Geldbörse des 16-Jährigen sowie seine Kopfhörer. Nach einer kurzen Rangelei, bei der die Kopfhörer beschädigt wurden, verließen die Unbekannten ohne Beute den Ort des Geschehens. Der 16-Jährige blieb augenscheinlich unverletzt. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und geht ersten Hinweisen nach. (mg)

Simson S51 gestohlen/Zeugengesuch

Zeit: 30.01.2020, 06.35 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Sonnenberg und OT Gablenz

(358) Der Besitzer einer rot-weißen Simson S 51 rief am Donnerstag früh die Polizei in die Adelsbergstraße. Er hatte auf einem Garagengrundstück sein gestohlenen Moped (Wert: ca. 1 400 Euro) entdeckt, welches ihm kurz zuvor in der Mosenstraße entwendet worden war.

Im Zuge der Anzeigenaufnahme bemerkten die Beamten einen Fahrradfahrer, welcher aus dem Garagengrundstück kam. Bei der Überprüfung des Mannes (32, deutsche Staatsangehörigkeit) kam heraus, dass sein mitgeführtes Fahrrad kürzlich aus einem Mehrfamilienhaus in der Fichtestraße gestohlen worden war. Wie der Mann in den Besitz des Fahrrades kam und, ob er die Simson gestohlen und auf dem Grundstück untergestellt hatte, ist Gegenstand der weiteren Ermittlungen.

Es werden weitere Zeugen gesucht. Wer hat in der Mosenstraße sowie im Bereich der Adelsbergstraße im Zusammenhang mit der Tat Beobachtungen gemacht? Wem sind Personen oder das Kleinkraftrad Simson aufgefallen? Hinweise werden unter Telefon 0371 387-102 im Polizeirevier Chemnitz-Nordost entgegengenommen. (mg)

Zwei mutmaßliche Sprayer festgestellt

Zeit: 30.01.2020, 19.15 Uhr
Ort: OT Hilbersdorf

(359) Donnerstagabend konnten Polizisten nach einem Zeugenhinweis zwei mutmaßliche Sprayer (12/w, 14/m, beide deutsche Staatsangehörigkeit) in der Straße der Nationen stellen. Das Duo steht im Verdacht, an einen Stromkasten, eine Werbetafel, auf einen Gehweg sowie an eine Gebäudefassade in der Dresdner Straße Schriftzüge mittels schwarzer Farbe gesprüht zu haben. Bei der Durchsuchung des 14-Jährigen fanden die Polizisten eine Spraydose. Nach den ersten polizeilichen Maßnahmen wurden die Jugendlichen an ihre Erziehungsberechtigten übergeben. Die Ermittlungen wegen des Verdachts der Sachbeschädigung dauern an. Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen derzeit noch nicht vor. (mg)

Hoher Sachschaden bei Verkehrsunfall

Zeit: 30.01.2020, 09.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Ort: OT Helbersdorf

(360) In der Schumannstraße war am Donnerstag ein zunächst unbekanntes Fahrzeug nach rechts von der Fahrbahn abgekommen und mit einem parkenden Pkw VW kollidiert. Der Verursacher fuhr anschließend weiter. Trümmerteile lagen mehrere Meter um den VW, dessen Halter bei seiner Rückkehr zum Fahrzeug die Beschädigungen feststellte und die Polizei informierte. Anhand aufgefundener Fahrzeugteile konnte



zunächst ermittelt werden, dass es sich bei dem unbekanntem Fahrzeug um einen BMW handelt. Dessen mutmaßlicher Fahrer (24, syrische Staatsangehörigkeit) kehrte während der polizeilichen Unfallaufnahme zu Fuß zum Unfallort zurück. Er stand offenbar unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln, wie ein Vortest ergab. Für den 24-Jährigen folgte eine Blutentnahme. Sein Führerschein wurde einbehalten. Der beteiligte Pkw BMW war in der Heinrich-Lorenz-Straße abgestellt und wies ebenfalls erhebliche Unfallschäden auf. Der Gesamtsachschaden des Unfalls wird auf ca. 20.000 Euro geschätzt. Gegen den 24-Jährigen wird nun wegen des Verdachts unerlaubten Entfernens vom Unfallort sowie Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt. (gö)

Crash auf Kreuzung

Zeit: 30.01.2020, 15.10 Uhr
Ort: OT Zentrum

(361) Die Bahnhofstraße aus Richtung Zschopauer Straße in Richtung Bahnhof befuhr am Donnerstag der 50-jährige Fahrer eines Pkw VW. Dabei kam es an der Kreuzung zur Augustusburger Straße zum Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden Pkw Volvo (Fahrerin: 50), der nach bisherigen Erkenntnissen bei Lichtzeichen „Grün“ nach links in die Augustusburger Straße abgebogen war. Der VW-Fahrer erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Es kam bis ca. 17 Uhr zu Verkehrsbehinderungen im Bereich der Unfallstelle. Der Sachschaden summiert sich insgesamt auf ca. 15.000 Euro. (gö)

Aufgefahren

Zeit: 30.01.2020, 16.35 Uhr
Ort: OT Reichenbrand

(362) In der Unritzstraße, nahe der Nevoigtstraße, fuhr am Donnerstag die 80-jährige Fahrerin eines Pkw Opel auf den Auflieger eines geparkten Sattelschleppers DAF. Die Autofahrerin erlitt nach ersten Erkenntnissen leichte Verletzungen und wurde ins Krankenhaus gebracht. Der Sachschaden wurde insgesamt auf ca. 11.500 Euro beziffert. (gö)

Mercedes und Dacia kollidierten

Zeit: 30.01.2020, 17.00 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(363) Die Heinrich-Schütz-Straße aus einer Zufahrt kommend in Richtung Yorckstraße überquerte am Donnerstag der 40-jährige Fahrer eines Pkw Mercedes. Dabei kam es zur Kollision mit einem stadtauswärts fahrenden Pkw Dacia, dessen 36-jährige Fahrerin bei dem Unfall leicht verletzt wurde. Der Sachschaden wurde insgesamt auf rund 10.000 Euro geschätzt. (gö)



Landkreis Mittelsachsen

Beute in Kellern gemacht

Zeit: 29.01.2020, 21.30 Uhr bis 30.01.2020, 05.15 Uhr
Ort: Penig

(364) In der Reitzenhainer Straße verschafften sich Unbekannte von Mittwoch zu Donnerstag gewaltsam Zutritt in den Kellerbereich eines Mehrfamilienhauses. In der Folge entwendeten die Täter aus einem Gemeinschaftsraum zwei Fahrräder der Marken „Giant“ und „Focus“. Anschließend brachen die Diebe eine Kellerparzelle auf und verschwanden mit zwei Spielekonsolen sowie dazugehörigen Spielen. Im Rahmen der Anzeigeaufnahme stellte sich zudem heraus, dass Unbekannte auch in zwei Kellern angrenzender Wohnhäuser zugange waren. Nach bisherigem Kenntnisstand wurde in diesen jedoch nichts entwendet. Der Gesamtschaden beziffert sich auf ca. 3 000 Euro. (mg)

Rund 20.000 Euro Sachschaden

Zeit: 30.01.2020, 12.15 Uhr
Ort: Burgstädt

(365) Rund 20.000 Euro Sachschaden sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls am Donnerstag in der Mittweidaer Straße. Nach ersten Erkenntnissen war die 61-jährige Fahrerin eines Pkw Hyundai in den fließenden Verkehr eingefahren und dabei mit einem auf der Mittweidaer Straße fahrenden Pkw Volvo (Fahrer: 72) kollidiert. Im weiteren Verlauf geriet der Volvo in den Gegenverkehr, wo er anschließend mit einem Pkw VW (Fahrer: 32) kollidierte. Die Beteiligten blieben bei dem Unfall unverletzt. (gö)

Zusammenstoß zwischen Honda und VW

Zeit: 31.01.2020, 07.15 Uhr
Ort: Roßwein

(366) Von der Straße Auf dem Werder nach links in die Mühlstraße bog am Freitag früh die 48-jährige Fahrerin eines Pkw Honda ab. Dabei kam es zur Kollision mit einem auf der Mühlstraße fahrenden Pkw VW (Fahrerin: 61). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der Sachschaden wurde insgesamt auf ca. 12.000 Euro geschätzt. (gö)

Erzgebirgskreis

Kirche beschmiert

Zeit: 29.01.2020, 20.00 Uhr bis 30.01.2020, 07.30 Uhr
Ort: Schneeberg

(367) In der Nacht von Mittwoch zu Donnerstag beschmierten Unbekannte mittels weißer Farbe die Eingangstür einer Kirche in der Gymnasialstraße mit einem Schriftzug



und diversen Zahlen. Durch die Schmierereien entstand ein Schaden von mehreren hundert Euro. Die Polizei ermittelt wegen gemeinschädlicher Sachbeschädigung. (mg)
Hakenkreuz an Fassade geschmiert

Zeit: 28.01.2020, 12.00 Uhr bis 30.01.2020, 10.30 Uhr
Ort: Schwarzenberg

(368) Unbekannte besprühten in der Straße Am Fichtbusch mittels goldener Farbe die Fassade eines Wohn- und Geschäftshauses mit einem ca. 30 Zentimeter mal 25 Zentimeter großen Hakenkreuz sowie einer Buchstabenkombination. Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen derzeit noch nicht vor. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. (mg)

Lack zerkratzt/Zeugen gesucht

Zeit: 30.01.2020, 12.30 Uhr bis 14.30 Uhr
Ort: Zschopau

(369) Unbekannte haben am Donnerstag den Lack eines schwarzen Pkw Citroën zerkratzt. Das Auto war auf einem Parkplatz in der Fritz-Heckert-Straße, nahe der Witzschdorfer Straße, abgestellt. Der Sachschaden beläuft sich ersten Schätzungen zufolge auf einige tausend Euro.

Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung und sucht Zeugen. Wer hat am Donnerstagnachmittag dort Beobachtungen gemacht, die mit der Tat in Zusammenhang stehen könnten? Wer hat dort Personen gesehen, die sich möglicherweise am Fahrzeug zu schaffen gemacht haben? Wer kann Hinweise zu dem oder den unbekanntem Täter/n geben? Zeugen wenden sich bitte an das Polizeirevier Marienberg unter Telefon 03735 606-0. (gö)

Mopedfahrer bei Unfall leicht verletzt

Zeit: 30.01.2020, 14.05 Uhr
Ort: Burkhardtsdorf

(370) Von einem Grundstück auf die Kemtauer Straße fuhr am Donnerstag der 49-jährige Fahrer eines Opel-Transporters. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Moped Simson (Fahrer: 16), das auf der Kemtauer Straße aus Richtung Becherstraße kommend in Richtung Burkhardtsdorfer Straße unterwegs war. Der Mopedfahrer stürzte und wurde leicht verletzt. Der Sachschaden wurde mit etwa 1 700 Euro beziffert. (gö)